

Liebe Freundinnen und Freunde,

als wir 2017 das Patenprojekt gegründet haben, war unser Traum, Unterstützer*innen für 50 Kinder in Eswatini zu finden. Viele von Ihnen haben erlebt, wie schnell das Projekt gewachsen ist:

- Die deutsche Zusammenarbeit mit Hands at Work in Africa begann bereits 2003 mit der **Peppercorn-Stiftung** in München, die aktuell **115 Kinder in Kamakonde** (Sambia) unterstützt.
- Aus dem **Patenprojekt Swasiland** wurde das **Patenprojekt Afrika** und wir sind sehr dankbar, dass durch das Patenprojekt inzwischen mehr als **350 Kindern in 5 Communities geholfen wird**.
- 2021 hat der Verein **Gustav Viebrock Hilfsprojekte e.V.** die Patenschaft für **150 Kinder in Kambove** (D.R. Kongo) übernommen.
- Seit 2021 unterstützt ein Großspender den Aufbau neuer Care Points und versorgt aktuell **250 Kinder in 5 Communities**.

UNSER DERZEITIGER STAND ENDE 2022:



865 KINDER

werden durch Partner
in Deutschland versorgt.



12 COMMUNITIES

in acht verschiedenen Ländern
werden unterstützt.



280 PATEN

helfen dem Projekt
durch ihre Spenden.

Es geht weiter ...

Und wir träumen weiter und größer: **Wir wollen neue Partner in ganz Deutschland für Hands at Work in Africa suchen, um noch mehr Kindern Hoffnung zu schenken!** Dazu wurde, nach dem Vorbild von Hands at Work USA, Canada, UK und Australien im letzten Jahr **Hands at Work Germany** als gemeinnützige GmbH gegründet. Hands at Work Germany wird alle Partner in Deutschland (Peppercorn Stiftung in München, Patenprojekt Afrika in Winsen, Gustav Viebrock Hilfsprojekte e.V., Großspender ...) unterstützen, mit Material und Informationen aus Afrika versorgen, Reisegruppen und Volontäre/ Volontärinnen betreuen, die Webseite pflegen, Jahres- und Finanzberichte erstellen und die Spendenverwaltung für neue Partner bereitstellen.

Für die Unterstützer*innen des Patenprojekts Afrika ändert sich nichts. Nur in der Kommunikation (Newsletter, Jahresbericht, Webseite, Instagram ...) wird deutlicher werden, dass das Patenprojekt Afrika als Partner von Hands at Work Germany ein Mitglied der weltweiten Hands at Work-Familie ist.

Rückblick 2022

Wie schön, dass 2022 endlich wieder Veranstaltungen möglich waren und wir **»5 Jahre Patenprojekt Afrika«** mit vielen Unterstützer*innen und Gästen feiern konnten, inklusive eines wunderbaren Benefizkonzerts mit Gospel Train in der St.Marienkirche Winsen. Auch die schon zwei Jahre lang geplante Reise nach Afrika war endlich möglich: Eine **Reisegruppe** war im September 2022 für 10 Tage **bei Hands at Work in Malawi** und konnte die Arbeit an den Care Points persönlich kennenlernen.

Und wir waren zum dritten Mal mit einem **Stand auf dem Weihnachtsmarkt in Patten-** **sen** vertreten: In entspannter Atmosphäre bei »Afrika-Punsch« haben wir unsere Arbeit vorgestellt und es gab viele gute Gespräche.

Ende 2022 hat Hands at Work Germany **865 Kinder in 12 Communities in 8 Ländern** unterstützt. Die **Versorgung und Betreuung der Kinder an den Care Points** steht im Mittelpunkt der Arbeit.



Die Reisegruppe bei einem Besuch in Kawaza, Malawi. Einen Reisebericht finden Sie auf unserer Webseite.

Im letzten Jahresbericht hatten wir von den Arbeitsschwerpunkten für 2022 berichtet – viele der Pläne sind Realität geworden:

- An zahlreichen Care Points wurde eine separate **Betreuung für Kinder unter 5 Jahren** eingerichtet.
- Für Jugendliche wurden zusätzliche **Jugendgruppen und Jugendcamps** angeboten.
- Die **Zusammenarbeit mit den Kirchen vor Ort** wurde intensiviert, um die Arbeit in den lokalen Gemeinden zu verankern.
- Die **afrikanischen Mitarbeitenden** in den lokalen und regionalen Teams werden kontinuierlich **weitergebildet**; die Teams wurden durch **neue Mitarbeitende** verstärkt.

Das Jahr 2022 begann mit einem Hilferuf: Im Februar hatte der Zyklon Ana in einigen Ländern heftige Schäden an Häusern und Feldern angerichtet. Mit den internationalen Spenden konnten **30 neue Häuser** gebaut werden und die betroffenen Familien haben ein stabiles Zuhause und neue Hoffnung bekommen. Was uns besonders freut: Im Team mit den lokalen Handwerkern haben **vier junge Männer** mitgearbeitet, **die Hands at Work in den Communities ausgebildet hat.**

Auch an den Care Points haben wir im letzten Jahr viele Projekte umgesetzt: **Kambove** (D.R. Kongo) hat seit Februar 2022 einen **Brunnen** am Care Point. In **Kawaza** (Malawi) wurden die **Gebäude grundlegend renoviert**. Und in vielen Care Points wurden **gemeinsam bewirtschaftete Gärten** für die Care Worker oder die betreuten Familien angelegt, um die Nahrungsversorgung zu verbessern und den Zusammenhalt zu fördern.

Neue Häuser in Sambia

Junge Menschen packen mit an und helfen dabei, ihre eigene Community wieder aufzubauen. Durch die Spenden in Zeiten der Krise konnten 30 neue Häuser gebaut werden.



Garten in Kawaza

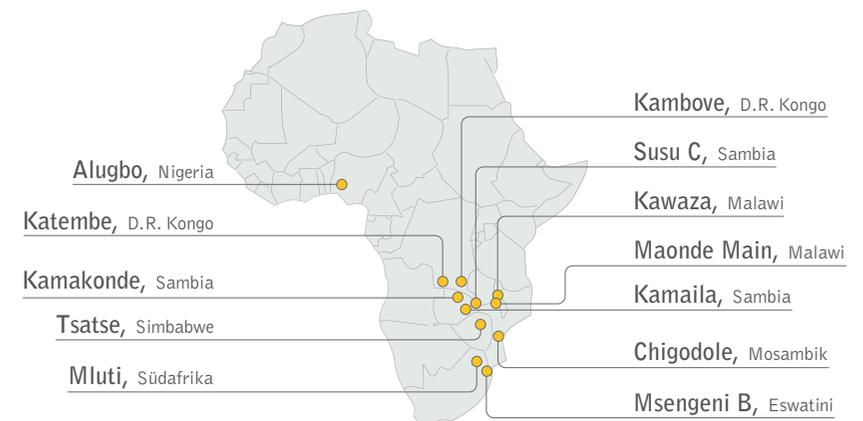
Hands at Work ermutigt die Care Worker, sich nachhaltig um ihre Community zu kümmern. Diese Gärten gehören zum Care Point und werden von den Careworkern gehegt und gepflegt.



Ausblick 2023

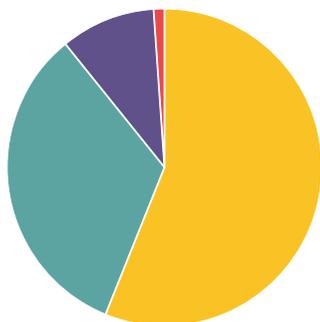
Die Schwerpunkte aus 2022 werden auch für das kommende Jahr eine wichtige Rolle spielen. Und nachdem es in den Corona-Jahren schwierig war, neue Care Points aufzubauen oder die Zahl der unterstützten Kinder zu erhöhen, **wollen wir 2023 wachsen und noch mehr Kindern Hoffnung geben!**

Vielen Dank für Ihre Unterstützung der Kinder in unseren 12 Communities!



IHRE HILFE KOMMT AN!

Im Jahr 2022 haben wir 322.254 EUR an Hands at Work in Africa überwiesen:



181.000 EUR
für Essen, Bildung und Gesundheit

106.619 EUR
für »Programming«

31.135 EUR
für Projekte an den Care Points

3.500 EUR
für Notfallhilfe

Unterstützung der Patenkinder

Für jedes Patenkind überweist Hands at Work Germany monatlich 20 EUR. Davon werden die **»3 Essential Services«** finanziert:

- Pro Tag eine nahrhafte, warme Mahlzeit und sauberes Trinkwasser
- Medizinische Grundversorgung (z. B. Entwurmung, Malaria-Behandlung)
- Schulbesuch (je nach Land z. B. Schuluniform, Schulgebühren, Bücher und Hefte)

Wir überweisen die Spenden zu 100% an Hands at Work in Africa. Hands at Work in Africa verwendet 10% aller Spenden zur Begleichung der Betriebskosten wie Miete, Transport, Kommunikation oder Buchhaltung. Die geringen Kosten, die in Deutschland entstehen – beispielsweise für den Druck eines Info-Flyers, Reisekostenzuschüsse oder Bankgebühren –, werden komplett vom Kirchenkreis Winsen und von Einzelspendern übernommen.

Projekte und »Programming«

Im Jahresbericht und auf unserer Website finden Sie eine Übersicht der **»Projekte an den Care Points«**, die im letzten Jahr durch Einzelspenden und Kollekten finanziert wurden.

Hands at Work kümmert sich nicht nur um die körperliche Gesundheit und die Versorgung der Kinder und Familien. Genauso wichtig ist ihre geistige und seelische Gesundheit. Die Care Worker werden daher regelmäßig psychologisch und sozialtherapeutisch geschult. Ihre Resilienz soll bestmöglich gestärkt werden, um sie in die Lage zu versetzen, eigene Schicksalsschläge besser zu tragen und gleichzeitig weiter eine verlässliche und heilsame Beziehung zu den Kindern pflegen zu können.

Zudem investiert Hands at Work in die Aus- und Weiterbildung der afrikanischen Mitarbeitenden und Projektleiter*innen, damit diese die Care Worker kontinuierlich betreuen und fördern können. Diese Maßnahmen werden aus einem **»Programming Fund«** finanziert, den Hands at Work Germany mit den Einnahmen aus Einzelspenden und Kollekten unterstützt.

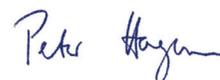
Der detaillierte Finanzbericht 2022 wird in einigen Wochen auf unserer Webseite verfügbar sein.

Dabei sein!

Bleiben Sie dabei und in Kontakt mit Hands at Work! Zum Beispiel über unseren Newsletter (bitte Bescheid sagen, wenn Sie ihn nicht bekommen), über Facebook oder Instagram, über unsere regelmäßige Videokonferenz »Zeit für Afrika« oder über unsere Webseite www.handsatwork.org/de

Und wenn Sie es sich vorstellen können, ehrenamtlich mitzuarbeiten: **Wir suchen Unterstützung**, z.B. in den Bereichen Administration, Buchhaltung und Kommunikation (Zeitaufwand nach Absprache).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße,



Peter Hagemann

für Hands at Work Germany



Markus Kalmbach

und

für das Patenprojekt Afrika

PS: In der Anlage finden Sie Ihre Spendenbescheinigung für 2022. Bei Fragen zu der Spendenbescheinigung oder unsere Arbeit können Sie uns gern unter info@de.handsatwork.org oder 0173 829719 (Peter Hagemann) kontaktieren.